

Geschäftsübersicht über die zweite jur. Staatsprüfung im Jahre 2002

	<u>2002</u>	<u>2001</u>
Zu Beginn des Jahres waren Referendare/-innen in der Prüfung verblieben.	1815	1884
Eingetreten sind im Jahre Referendare/-innen in Prüfung,	2923	3039
so daß sich im Berichtszeitraum insgesamt Referendare/-innen in der Prüfung befunden haben.	4738	4923

I.
Erledigung der Geschäfte

Von diesen Referendaren/-innen

a) haben wegen Mißlingens der Prüfung in den schriftlichen Prüfungsleistungen (Blockversagen § 31 Abs. 3 JAG), Rücktritts ohne Genehmigung oder Termins- oder Fristversäumnis	407	386
b) haben wegen Täuschungsversuchs nicht bestanden	2	0
c) haben das Verfahren auf sonstige Weise beendet	28	26
e) sind mündlich geprüft worden	2578	2699
f) sind in der Prüfung verblieben	1723	1812

	<u>2002</u>		<u>2001</u>	
II.				
<u>Ergebnis der Prüfungen:</u>				
Von den 2987 Referendaren/-innen				
haben die Prüfung				
bestanden	2538	84,97%	2675	86,71%
nicht bestanden	449	15,03%	410	13,29%
erstmalig				
nicht bestanden	329	11,01%	270	8,75%
erneut	74	2,48%	107	3,47%
endgültig	46	1,54%	33	1,07%
nicht bestanden				
Die Ergebnisse im Einzelnen:				
sehr gut	2	0,07%	3	0,10%
gut	59	1,98%	61	1,98%
vollbefriedigend	414	13,86%	468	15,17%
befriedigend	1057	35,39%	1023	33,16%
ausreichend	<u>1006</u>	<u>33,68%</u>	<u>1120</u>	<u>36,30%</u>
	2538	84,97%	2675	86,71%
nach mündlicher Prüfung				
nicht bestanden	40	1,34%	24	0,78%
für nicht bestanden				
erklärte Prüfungen	409	13,69%	386	12,51%
<u>Summe:</u>	2987	100,00%	3085	100,00%
Es wiederholten die Prüfung	345	11,55%	420	13,61%
(davon bei zweiter Wiederholung)	84	2,81%	60	1,94%
Es bestanden	225	7,53%	280	9,08%
(davon bei zweiter Wiederholung)	38	1,27%	27	0,88%
Es bestanden nicht	120	4,02%	140	4,54%
(davon bei zweiter Wiederholung)	46	1,54%	33	1,07%

	<u>2002</u>		<u>2001</u>	
nach mündlicher Prüfung <u>nicht bestanden</u> :				
a) bei Erstwiederholung	8	0,27%	6	0,19%
b) bei Zweitwiederholung	6	0,20%	1	0,03%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen:				
a) bei Erstwiederholung	66	2,21%	101	3,27%
b) bei Zweitwiederholung	40	1,34%	32	1,04%

Im Jahre 2002 fanden an 159 Tagen 465 (2001= 483) mündliche Prüfungstermine und an 12 mal 8 Tagen Termine zur Anfertigung der Aufsichtsarbeiten statt.

Bei den 2987 abgewickelten Prüfungsverfahren sind von insgesamt 68 = 2,28% (2001: 89 = 2,98%) Kandidaten/-innen die Aufsichtsarbeiten entschuldigt oder unentschuldigt nicht abgeliefert worden.

Bei den abgewickelten Prüfungsverfahren waren Prüflinge

männlich	1617	54,13%	weiblich	1369	45,83%
davon waren					
ledig	1441	48,24%		1192	39,91%
verheiratet	163	5,46%		167	5,59%
anderer Familienstand	13	0,44%		10	0,33%

Von den 2987 Rechtsreferendaren/-innen hatten ein Alter von

26 Jahren	168	5,62%
27 Jahren	590	19,75%
28 Jahren	641	21,46%
29 Jahren	534	17,88%
30 Jahren	390	13,06%
31 Jahren	224	7,50%
32 Jahren	129	4,32%
33 Jahren	115	3,85%
34 Jahren	69	2,31%
35 Jahren	38	1,27%
36 Jahren	89	2,98%
und mehr		

Durchschnittsalter: 29 Jahre 2 Monate
(2001: 29 Jahre 2 Monate)

Dauer des Prüfungsverfahrens:

unter 1 Monat	273	9,14%
1 Monat	27	0,90%
2 Monate	2106	70,51%
3 Monate	163	5,46%
4 Monate	115	3,85%
5 Monate	35	1,17%
6 Monate	210	7,03%
7 Monate	35	1,17%
8 Monate	9	0,30%
9 Monate	3	0,10%
10 Monate	2	0,07%
11 Monate	1	0,03%
über 12 Monate	8	0,27%

Durchschnittsdauer: 2 Monate 11 Tage
(2001: 2 Monate 13 Tage)